

BESCHLUSSVORLAGE V0159/23 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Hauptamt
	Kostenstelle (UA)	0000
	Amtsleiter/in	Stumpf, Michael
	Telefon	3 05-10 10
	Telefax	3 05-10 09
	E-Mail	hauptamt@ingolstadt.de
Datum	27.02.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Stadtrat	28.03.2023	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Umbesetzungen in den Ausschüssen und Gremien
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

1. Gestaltungs- und Planungsbeirat

- a) Die Anträge auf Abberufung der bisherigen Beiratsmitglieder Frau Ulrike Poverlein und Herr Prof. Thomas Knerer zum 31.03.2023 werden zur Kenntnis genommen und akzeptiert.
- b) Als Nachfolger in der laufenden Beiratsperiode bis 31.03.2024 werden berufen:
 - Herr Prof. Thomas Kröger, Architekt, Berlin
 - Frau Prof. Maria Auböck, Landschaftsarchitektin, Wien
- c) Gemäß Beschluss des Stadtrats aus der Sitzung vom 25.10.2022 (V0738/22) werden die beiden Fachberaterstellen für „Freiraumplanung“ sowie für „Kunst am Bau und im öffentlichen Raum“ nicht weiter benötigt. Somit werden Frau Prof. Tina Haase und Frau Prof. Maria Auböck als Fachberaterinnen zum 31.03.2023 abberufen. Frau Prof. Auböck wird gemäß Ziffer 2 als stimmberechtigtes Mitglied in den Beirat berufen.

2. Jobcenter IN Beirat

- a) Frau Catherine Schrenk, Leiterin der IHK Geschäftsstelle Ingolstadt wird zum Mitglied des Beirats berufen. Sie tritt damit die Nachfolge von Frau Elke Christian im Gremium an, welche zugleich von ihrer bisherigen Mitgliedschaft entbunden wird.

- b) Herr Bernd Leitner, Leiter der Caritas Kreisstelle Ingolstadt, wird als Vertreter der Ingolstädter Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege vom stellvertretenden Mitglied des Beirates zum ständigen Mitglied berufen. Er übernimmt damit die Nachfolge von Herrn Christof Bayer, welcher zugleich von seiner bisherigen Mitgliedschaft entbunden wird. Als stellvertretendes Mitglied wird Herr Jürgen Simon Müller, geschäftsführender Vorstand des diakonischen Werks Ingolstadt, in den Beirat des Jobcenters berufen.

3. Bezirksausschuss

Herr Robin Wittmann wird zum 29.03.2023 in den Bezirksausschuss XI – Friedrichshofen-Hollerstauden berufen.

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt: ja nein

Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Gremienbesetzung

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

1. Gestaltungs- und Planungsbeirat

I. Anlass

Der Stadtrat ist in seiner Sitzung am 25.10.2022 dem Vorschlag der Verwaltung (vgl. V0738/22) gefolgt und hat beschlossen, dass künftig neben den fünf stimmberechtigten Beiratsmitgliedern lediglich ein Fachberater aus dem Bereich der strategischen Mobilitätsplanung

berufen wird. Die beiden weiteren Beraterstellen aus den Fachbereichen „Freiraumplanung“ und „Kunst am Bau und im öffentlichen Raum“ sollen nicht weiter besetzt werden. Dies bedingt, dass Frau Prof. Tina Haase und Frau Prof. Maria Auböck als Fachberaterinnen im Gestaltungs- und Planungsbeirat abberufen werden.

Weiterhin haben zwei der fünf stimmberechtigten Beiratsmitglieder, Frau Ulrike Pöeverlein und Herr Prof. Thomas Knerer, auf eigenen Wunsch einen Antrag zur Abberufung als Beiratsmitglied gestellt. Die Abberufung soll noch in der laufenden Beiratsperiode zum 31.03.2023 erfolgen.

Die Stadt Ingolstadt bedankt sich bei den scheidenden Beirät/-innen und Fachberaterinnen für ihren jahrelangen herausragenden Einsatz und das Einbringen ihrer Expertise in dem für die Stadtentwicklung so wichtigen Gremium.

II. Nachbesetzung

Als Nachfolger für Herrn Prof. Thomas Knerer wird Herr Prof. Thomas Kröger, Architekt aus Berlin vorgeschlagen. Der Lebenslauf von Herrn Prof. Kröger ist als Anlage beigefügt.

Als Nachfolgerin für Frau Ulrike Pöeverlein wird Frau Prof. Maria Auböck vorgeschlagen. Gemäß Beschluss des Stadtrats vom 25.10.2022 wurde festgelegt, dass zukünftig ein stimmberechtigtes Mitglied des Beirats zwingend aus einem landschaftsplanerischen, ökologischen Fachbereich vertreten sein muss. Frau Prof. Auböck erfüllt als Landschaftsarchitektin diese Voraussetzung und hat in ihrer langjährigen Funktion als Beraterin des Gremiums bereits ihre wertvolle Expertise unter Beweis gestellt.

Die Besetzung des Gestaltungs- und Planungsbeirats ab 01.04.2023 bis zum Ende der laufenden Beiratsperiode am 31.03.2024 wäre somit wie folgt:

- Herr Prof. Hans Klumpp, Architekt, Stuttgart
- Herr Prof. Dr.h.c. Wilfried Wang, Architekt, Berlin
- Herr Prof. Ueli Zbinden, Architekt, Zürich,
- Herr Prof. Thomas Kröger, Architekt, Berlin
- Frau Prof. Maria Auböck, Landschaftsarchitektin, Wien

Zum Fachbereich strategische Mobilitätsplanung wird weiterhin Herr Prof. Dr.-Ing. Dirk Zumkeller, Karlsruhe, bei Bedarf zu den Beratungen hinzugezogen.

2. Jobcenter IN Beirat

Im Beirat des Jobcenters sollen nach Mitteilung der entsendenden Institutionen die im Antrag dargestellten Umbesetzungen vorgenommen werden.

3. Bezirksausschuss XI – Friedrichshofen-Hollerstauden

Die vorschlagsberechtigte Partei CSU hat Herrn Robin Wittmann als Nachfolger für Herrn Stephan Heckner (bereits zum 28.02.2023 ausgeschieden) im Bezirksausschuss XI – Friedrichshofen-Hollerstauden vorgeschlagen (§ 8 Abs. 3 Stadtbezirkssatzung). Herr Wittmann wohnt zwar nicht im Bezirk XI – Friedrichshofen-Hollerstauden, ist aber stellv. Vorsitzender des CSU-Ortsverbands Friedrichshofen. Die Voraussetzungen des § 7 Abs. 1 der Stadtbezirkssatzung für eine Bestellung in das Amt liegen somit vor.